

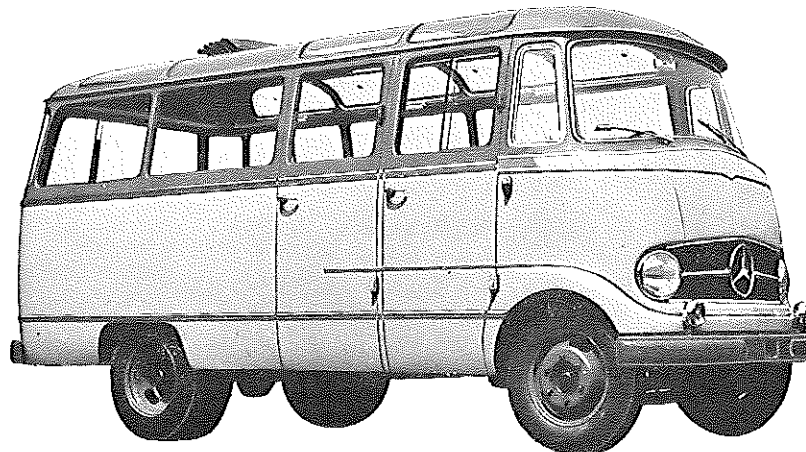
DAIMLER-BENZ AG.
Stuttgart-Mannheim

TYP O 319

Gruppe **16**

Daimler-Benz

360 a



Otto-Motor · 4 Zylinder · 4-Takt · 65 PS bei 4500 U/min

Sitzplätze: bis 18
Stehplätze: —

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ Daimler-Benz M 121 B. III
Höchstes Drehmoment 12,7 mkg bei 2500 U/min
Dauerleistung 65 PS bei 4500 U/min
(74 gr. HP n. SAE b. 4700 U/min)
Literleistung 34,3 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck 6,8 kg/cm²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit 12,5 m/sek
Verdichtungsverhältnis 6,8
Kurbelverhältnis 3,7
Lage im Fahrzeug vorn
Aufhängung, vorn 3 Punkt/gummigelagert
Schmiersystem Druckumlauf (Pumpe)
Kühlung Wasser
Gewicht, trocken 140 kg
Zylinder-Anzahl 4
Zylinder-Anordnung stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform Block m. Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff Grauguß/legiert
Zylinder-Bohrung 85 mm
Kolbenhub 83,6 mm
Gesamthubraum 1897 cm³
Zylinderkopf Leichtmetall
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf Eisen-Asbest
Laufbuchsen keine
Ventilsitzringe Ein- und Auslaß

Kolbenhersteller Mahle
Kolben-Werkstoff Leichtmetall/gegossen
Kolbenringe 3 Verdichtungs- (davon 1 ölabstreifend)/1 Ölabbstreifring
Pleuel -Schaftquerschnitt/154 mm
M.-Abst.
Pleuellager Mehrstoff-Gleitlager mit Stahlstützschalen
Kurbelwelle geschmiedet/3 Mehrstoff-Gleitlager mit Stahlstützschalen
Kurbelgehäuse Grauguß/legiert
Schmierölleitungen eingegossen als Öl-Wasser-Wärmetauscher
Anzahl der Ventile (je Zyl.) Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile hängend
Einlaßventil öffnet bei 38° 30' vor OT
Einlaßventil schließt bei 70° 30' nach UT
Auslaßventil öffnet bei 71° vor UT
Auslaßventil schließt bei 35° nach OT
Ventilspiel (kalt) 0,10 mm Einlaß/0,20 mm Auslaß
Ventilsteuerung erfolgt über Schwinghebel
Nockenwelle obenliegend
Nockenwellen-Antrieb geräuschlose Duplex-Kette
Saugrohransführung Leichtmetall gegossen mit selbstabschaltb. Vorwärmung

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung D.V.G.-Membranpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge 60 l
Kraftstofffilter Durchgangsfiler Armaturenwerk Frankfurt
Ölpumpe Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge 4 l max. 2,5 l min.
Ölfilter Spülpaltfilter mit Micronic-Einsatz Fa. Knecht
Luftreiniger Pico-Dämpferfilter Fa. Mann u. Hummel
Kühlwasser-Förderung Pumpe
Zylinderkühlung auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen 8,3 l m. DB. Heizung
Kühlerbauart Rippenrohrkühler
Kühlerwärmeabführung Ventilator
Vergaser Solex Typ 32 PJCB
Vergaser-Prinzip Fallstrom
Vergaser-Anzahl 1
Vergaser-Einstellung
Hauptdüse 150
Leerlaufdüse g 55
Lufttrichter 26
Luftkorrekturdüse 220
Elektrische Anlage 12 Volt

Zündung Batteriezündung
Unterbrecher einfach/Kontaktabstand
0,4—0,5 mm
Zündverteiler Bosch VJU 4 BR 22 mK
Zündverstellung autom. d. Fliehkraft u. Unterdruck nach früh
Zündeneinstellung ca. 8° v. OT im Frühanschlag
Zündkerze Bosch WY 175 T 22/Beru 175/14
Lu 3
Elektrodenabstand 0,9—1,0 mm
Zündfolge 1—3—4—2
Anlasser Bosch EED 0,8/12 R 32
Anlasser-Ausführung Schubschraubtrieb-Anlasser
Anlasser-Betätigung Druckknopf, elektromagnet.
Lichtmaschine Bosch LJ/GEG 160/12—2500 R 8
Art der Regelung Spannungsregelung/Dreielement-Knickregler
Ladebeginn bei 1100 U/min der KW
Übersetzung
KW/Lichtmaschinenwelle i = 1,8
Batterie 12 V/84 Ah
Antrieb der Lichtmaschine Schmal-Keilriemen 9,5 × 850
N 275

Ersatz für Ausgabe September 1957

Kraftübertragung

Kupplung	.....Fichtel & Sachs KS 12 K	Schalthebel-Anordnung	.....Lenkradschaltung
Kupplungs-Art	.....Reibungskupplg./Einscheiben/ trocken	Schaltungsart	.....Verschiebeschaltung
Schalgetriebe	.....Daimler-Benz	Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	.....1,75 l
Schalgetriebe-Art	.....mechanisches Stufengetriebe	Kraftübertragungselement	.....Gelenkwelle
Schalgetriebe-Anordnung	.....mit Motor verblockt	Ausgleichgetriebe	.....Kegelradgetriebe
Anzahl der Gänge	.....4 V; 1 R	Antrieb der Halbachsen	.....Hypoidräder
Übersetzung (Getriebe)	.....$i = 6,07/3,01/1,72/1$ 4,97	Treibende Räder	.....Hinterräder
Geräuscharme Gänge	.....1. bis 4. Gang	Übersetzg. Schaltgetr./Hinterr.	.....$i = 5,857$; auf Wunsch: $i = 6,857$
Synchronisierte Gänge	.....1. bis 4. Gang (zwangssynchron.)	Schubübertragung	.....Hinterfedern

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart	.....Scheibonräder/Stahlblech	Federung, hinten	.....Blattfedern
Anzahl der Räder	.....4	Stoßdämpfer, vorn u. hinten	.....hydraulisch/Teleskop
(Zwillingsräder = 1 Rad)		Radsturz	.....1°
Anzahl der Reifen	.....vorn 2/hinten 4	Spreizung	.....9° 30'
Reifengröße, vorn u. hinten	.....6,00-16 extra Transport	Vorspur	.....5 mm
Reifenluftdruck, vorn u. hinten	.....3,0 atü	Nachlauf	.....3° 44'
Felgenart	.....Tiefbettfelge	Art der Lenkung	.....Vorderräder/DB-Kugelumlauf mit autom. Nachstellung
Felgengröße, vorn u. hinten	.....4,50 E x 16	Lenkübersetzung	.....$i = 23,4$
Radaufhängung, vorn	.....Starrachse	Größter Radeinschlag	.....innen 43°, außen 33°
Radaufhängung, hinten	.....Starrachse	Lenksäulen-Anordnung	.....links (wahlweise rechts)
Federung, vorn	.....Blattfedern	Spurstange	.....ungeteilt
Drehstabstabilisator	.....vorn		

Bremsen

Bremsanlage	.....Teves/Daimler-Benz	Bremskraftübertragung	.....hydraulisch
Wirkungsweise der Fußbremsehydraulisch/mit Unterdruck- bremshilfe/auf 4 Rädern/ Innenbacken	Bremstrommel- \varnothingvorn und hinten 260 mm
Wirksame Gesamtbremsfläche	.....1484 cm ²	Wirkungsweise d. Handbremse	.....mechanisch/auf Hinterräder/ Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand	.....2850 mm	Fahrgestellgewicht	.....
Spurweite, vorn	.....1605 mm	Fahrgestelltragfähigkeit	.....} Rahmen-Bodenanlage;
Spurweite, hinten	.....1490 mm	Achslast aus Fahrgest.-Gew.	.....} Mittragender Aufbau
Bodenfreiheit	.....190 mm	Fahrgestell-Schmiersystem	.....Einzelschmierung
Kleinster Spurbereich-\varnothing	.....10,8 m	Rahmenausführung	.....Rahmen-Bodenanlage

Allgemeines

Achslasten und Gewichte

Zulässige Achslast, vorn	.....1200 kg
Zulässige Achslast, hinten	.....2400 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	.....3600 kg
Leergewicht	.....} je nach Aufbau
Nutzlast}

Maße

Länge über alles	.....4820 mm
Breite über alles	.....2080 mm
Höhe über alles, belastet	.....2300 mm
Überhang, vorn	.....640 mm
Überhang, hinten	.....1330 mm
Kleinster Wendekreis-\varnothing	.....11,5 m

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit	.....95 km/h
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030	.....14,2 l/100 km
Ölverbrauch	.....0,15 l/100 km
Spezifische Motordrehzahl	.....2660
Zahl der Sitzplätze	.....1/17; 1/18; 1/10

Zubehör

Scheinwerfer	.....35 W eingebaut
Standlicht	.....im Scheinwerfer eingebaut
Abblenden	.....Fußabblendschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger	.....Blinkleuchten
Öldruckanzeiger	.....Zeiger-Meßgerät
Ladestromanzeiger	.....rote Kontrolleuchte
Geschwindigkeitsmesser	.....0 bis 105 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030